

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Literaturverzeichnis .....	XXV
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII

## Einführung

### 1. Teil. Darlehen und Finanzierungshilfen, Widerruf und verbundene Geschäfte (§§ 491 bis 512, 355 bis 360, 13, 14 BGB)

#### Titel 3. Darlehensvertrag; Finanzierungshilfen und Ratenlieferungs- verträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher

##### Untertitel 1. Darlehensvertrag

##### Kapitel 2. Besondere Vorschriften für Verbraucherdarlehensverträge

§ 491 Verbraucherdarlehensvertrag .....	35
§ 491a Vorvertragliche Informationspflichten bei Verbraucherdarlehens- verträgen .....	123
§ 492 Schriftform, Vertragsinhalt .....	144
§ 493 Informationen während des Vertragsverhältnisses .....	214
§ 494 Rechtsfolgen von Formmängeln .....	219
§ 495 Widerrufsrecht .....	254
§ 496 Einwendungsverzicht, Wechsel- und Scheckverbot .....	437
§ 497 Verzug des Darlehensnehmers .....	452
§ 498 Gesamtfälligestellung bei Teilzahlungsdarlehen .....	483
§ 499 Kündigungsrecht des Darlehensgebers; Leistungsverweigerung .....	507
§ 500 Kündigungsrecht des Darlehensnehmers; vorzeitige Rückzahlung ....	512
§ 501 Kostenermäßigung .....	517
§ 502 Vorfälligkeitsentschädigung .....	523
§ 503 Immobiliardarlehensverträge .....	531
§ 504 Eingeräumte Überziehungskredite .....	549
§ 505 Geduldete Überziehung .....	563

##### Untertitel 2. Finanzierungshilfen zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher

§ 506 Zahlungsaufschub, sonstige Finanzierungshilfe .....	571
---	-----

VII

# Inhaltsübersicht

§ 507 Teilzahlungsgeschäfte .....	625
§ 508 Rückgaberecht, Rücktritt bei Teilzahlungsgeschäften .....	640
§ 509 Prüfung der Kreditwürdigkeit .....	661

## **Untertitel 3. Ratenlieferungsverträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher**

§ 510 Ratenlieferungsverträge .....	665
-------------------------------------	-----

## **Untertitel 4. Unabdingbarkeit, Anwendung auf Existenzgründer**

§ 511 Abweichende Vereinbarungen .....	685
§ 512 Anwendung auf Existenzgründer .....	695

## **2. Teil. Darlehensvermittlung (§§ 655a bis 655e BGB)**

### **Titel 10. Maklervvertrag**

#### **Untertitel 2. Vermittlung von Verbraucherdarlehensverträgen**

§ 655a Darlehensvermittlungsvertrag .....	705
§ 655b Schriftform bei einem Vertrag mit einem Verbraucher .....	716
§ 655c Vergütung .....	722
§ 655d Nebenentgelte .....	731
§ 655e Abweichende Vereinbarungen, Anwendung auf Existenzgründer ...	735

## **3. Teil. Internationales Verbraucherkreditrecht (Rom-I-VO, Art. 46b EGBGB, Art. 34 AEUV [vormals Art. 28 EGV], UN-Kaufrecht) .....**

737

## **4. Teil. Verbraucherkredit-Mahnverfahren (§§ 688 bis 691 ZPO, weitere prozessuale Fragen, insbesondere Art. 15 EuGVVO) .....**

753

Anhang .....	771
Sachverzeichnis .....	789

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Literaturverzeichnis .....	XXV
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII

## Einführung

I. Entstehungsgeschichte .....	7
1. Verbraucherkreditrichtlinien und Verbraucherrechte-Richtlinie .....	7
2. Umsetzung der zweiten Verbraucherkreditrichtlinie 2008/48/EG in deutsches Recht .....	9
3. Umsetzung der ersten Verbraucherkreditrichtlinie 87/102/EWG in deutsches Recht .....	11
4. Neubestimmung aufgrund Umsetzung der Fernabsatzrichtlinie .....	12
5. Verbraucherkreditrecht nach der Schuldrechtsmodernisierung .....	13
6. Reform der Schuldrechtsmodernisierung im Zuge des OLGVertrÄndG .....	14
7. Finanzdienstleistungen im Fernabsatz .....	15
II. Europäische Richtlinien und ihre Umsetzung .....	16
1. Richtlinienkonformität .....	16
2. Vollharmonisierung .....	18
III. Privatrechtliche Grundlagen .....	20
1. Sonderprivatrecht .....	21
2. Kredit .....	22
3. Verbraucher und Unternehmer: Das rollenbezogene und kompensatorische Modell .....	22
4. Rechtsprechungsgrundsätze als gesetzliche Vorschriften und Neuerungen ...	27
5. Sittenwidriger Konsumentenkredit .....	27
IV. Zeitliche Anwendungsbereiche .....	28
1. Grundlagen .....	28
2. Zeitliche Geltung der neuen Vorschriften (Art. 229 § 32 EGBGB, Art. 15 Verbr RechteRil-UG) .....	30
V. Gang der Darstellung .....	32

## 1. Teil. Darlehen und Finanzierungshilfen, Widerruf und verbundene Geschäfte (§§ 491 bis 512, 355 bis 360, 13, 14 BGB)

### **Titel 3. Darlehensvertrag; Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher**

#### **Untertitel 1. Darlehensvertrag**

#### **Kapitel 2. Besondere Vorschriften für Verbraucherdarlehensverträge**

<b>§ 491 Verbraucherdarlehensvertrag .....</b>	<b>35</b>
Vorbemerkung: Zu den Begrifflichkeiten .....	45
A. Persönlicher Anwendungsbereich .....	46
I. Verbraucher und Unternehmer .....	46
II. Recht der Europäischen Union .....	48

# Inhaltsverzeichnis

III. Unternehmer als Kreditgeber (Darlehensgeber) .....	48
1. Die Begrifflichkeiten Kreditgeber und Darlehensgeber .....	49
2. Gewerbs- oder Berufsmäßigkeit .....	49
3. Öffentliche Hand .....	51
IV. Verbraucher als Kreditnehmer (Darlehensnehmer) .....	52
1. Natürliche Person .....	52
2. Insbesondere: Mehrheit von Verbrauchern .....	53
3. Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	55
4. Stellvertretung .....	60
5. Verwendungszweck .....	60
V. Rechtsnachfolge .....	73
1. Abtretung .....	74
2. Privative Schuldübernahme .....	76
3. Vertragsübernahme .....	79
4. Erbfolge .....	83
B. Sachlicher Anwendungsbereich .....	84
I. Kreditvertrag als Oberbegriff .....	85
1. Systematischer Standort des Darlehens in der Verbraucherkreditrichtlinie .....	85
2. Standort des Darlehens im Gesetz .....	85
3. Überlagerung durch Fernabsatzrecht .....	86
II. Verbraucherdarlehensverträge .....	86
1. Entgeltlichkeit .....	86
2. Gelddarlehen .....	87
3. Gestaltungsformen des Darlehens .....	88
4. Kreditkarten .....	90
5. Krediteröffnungsvertrag .....	91
6. Keine Anwendung auf Sachdarlehen .....	91
7. Beweislast .....	91
III. Sicherungsgeschäfte, insbesondere Schuldbeitritt und Bürgschaft .....	92
1. Grundlagen .....	92
2. Bank als Bürbin .....	94
3. Schuldbeitritt zu einem Abzahlungskauf; Schuldbeitritt zu einem Verbraucher kreditgeschäft .....	95
4. Bürgschaft und Sicherungsvertrag .....	98
5. Hauptvertrag (gesicherter Vertrag) kein Verbraucher kreditvertrag (Einzelbetrachtung) .....	99
6. Exkurs: Schlüsselgewalt § 1357 BGB .....	101
7. Form und Heilung .....	101
IV. Gemischte Verträge .....	103
1. Fallgruppen .....	103
2. Mietvertragliche Elemente .....	103
3. Gemischter Verwendungszweck .....	104
V. Nachträgliche Veränderungen .....	106
1. Prolongation, Stillhalteabkommen .....	106
2. Änderung in einen neuen Vertrag, echte Abschnittsfinanzierung .....	108
3. Konditionenanpassung, unechte Abschnittsfinanzierung .....	109
C. Ausnahmen .....	111
I. Reichweite der Ausnahmen und Abgrenzungen .....	111
1. Unterschiedliche <i>ratio legis</i> für gänzlichen und teilweisen Ausschluss .....	111
2. Vertrags- und Geschäftsarten .....	111
3. Beweislast .....	112
II. Gänzliche Unanwendbarkeit (Vollausnahmen, Abs. 2) .....	112
1. Bagatelgeschäfte (Nr. 1) .....	112
2. Sachpfandkredite (Nr. 2) .....	114
3. Kurzfristige und kostengünstige Darlehen (Nr. 3) .....	114
4. Arbeitgeberdarlehen (Nr. 4) .....	115
5. Günstige Darlehen im öffentlichen Interesse (Nr. 5) .....	118

III. Teilweise Unanwendbarkeit (Teilausnahme, Abs. 3: Gerichtliches Protokoll oder Beschluss) .....	119
1. Normstruktur .....	119
2. Notwendige Angaben .....	120
3. Gerichtliches Protokoll und Beschluss .....	121
4. Insbesondere: verbundene Geschäfte .....	122
<b>§ 491a Vorvertragliche Informationspflichten bei Verbraucherdarlehensverträgen</b> .....	123
Vorbemerkung .....	130
A. Vorvertragliche Informationen beim Verbraucherdarlehensvertrag .....	130
I. Informationen aus Art. 247 EGBGB .....	130
1. Form und Zeitpunkt der vorvertraglichen Information .....	130
2. Muster .....	131
3. Inhalt der vorvertraglichen Information .....	136
4. Zusätzliche Angaben .....	138
5. Besondere Kommunikationsmittel .....	138
6. Zusatzleistungen .....	139
B. Vertragsentwurf .....	139
C. Erläuterungspflicht .....	140
D. Werbung .....	141
E. Rechtsfolgen fehlender oder fehlerhafter vorvertraglicher Information; Divergenz zum Vertrag .....	143
<b>§ 492 Schriftform, Vertragsinhalt</b> .....	144
A. Verbraucherkreditrechtliche Formanforderungen .....	155
I. Schriftform, elektronische Form und Pflichtangaben .....	155
II. Art des Kreditvertrages .....	157
III. Freistellungen .....	158
IV. Heilung und schwebende Wirksamkeit .....	158
B. Gesetzliche Schriftform .....	159
I. Anwendungsregeln .....	159
1. Allgemeine Grundsätze .....	159
2. Zugangsverzicht .....	159
3. Blankoerklärung und Genehmigung .....	160
4. Internet, Telekommunikation .....	163
5. Erleichterte Formanforderungen im Verbraucherkreditrecht .....	164
II. Allgemeine Anforderungen an die gesetzliche Schriftform aus § 126 BGB .....	165
1. Unterschrift .....	165
2. Finanzdienstleistungen im Fernabsatz und außerhalb von Geschäftsräumen .....	165
3. Wesentlicher Vertragsinhalt; Nebenabreden .....	166
4. Einheitlichkeit der Urkunde .....	167
III. Sonderregelungen aus § 492 Abs. 1 Sätze 2 und 3, Abs. 3 .....	168
1. Erleichterte Anforderungen .....	168
2. Aushändigung einer Abschrift .....	169
3. Tilgungsplan .....	171
IV. Vollmacht zum Abschluss eines Verbraucherdarlehensvertrages .....	171
1. Ausschluss von § 167 Abs. 2 BGB .....	171
2. Umfang der Formbedürftigkeit .....	172
3. Person des Vertreters; Darlehensgeber .....	173
4. Prozessvollmacht, notarielle Vollmacht .....	173
5. Rechtsfolgen .....	174
6. Finanzierungshilfen .....	177

# Inhaltsverzeichnis

C. Die Pflichtangaben .....	177
Vorbemerkung; keine Angabe des Verwendungszwecks; Konzeption der Vorschriften; Wettbewerbsrecht; Transparenzgebot .....	177
1. Name und Anschrift von Darlehensgeber und Darlehensnehmer .....	180
2. Art des Darlehens .....	180
3. Effektiver Jahreszins .....	181
4. Nettodarlehensbetrag, Höchstgrenze .....	195
5. Sollzinssatz .....	197
6. Vertragslaufzeit .....	197
7. Betrag, Zahl und Fälligkeit der einzelnen Teilzahlungen .....	197
8. Gesamtbetrag .....	198
9. Auszahlungsbedingungen .....	203
10. Sonstige Kosten .....	203
11. Verzugszins, Anpassung .....	206
12. Warnhinweis zu den Folgen ausbleibender Zahlungen .....	206
13. Widerrufsrecht .....	206
14. Recht zur vorzeitigen Rückzahlung und Vorfälligkeitsentschädigung ...	207
15. Zuständige Aufsichtsbehörde .....	207
16. Hinweis auf Anspruch auf Tilgungsplan .....	207
17. Verfahren bei Vertragskündigung .....	208
18. Sämtliche weitere Vertragsbedingungen .....	208
19. Notarkosten .....	208
20. Sicherheiten .....	208
21. Versicherungen .....	210
22. Außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren .....	211
23. Kontoführungsgebühren .....	211
24. Zusatzleistungen .....	211
25. Darlehensvermittler .....	212
D. Erklärungen nach Vertragsabschluss .....	212
E. Nachholung von vertraglichen Angaben .....	212
<b>§ 493 Informationen während des Vertragsverhältnisses .....</b>	<b>214</b>
I. Einführung .....	216
II. Informationspflicht bei Ablauf der Zinsbindung (Abs. 1) .....	217
III. Informationspflicht bei nahendem Vertragsende (Abs. 2) .....	218
IV. Zinsanpassung (Abs. 3) .....	218
V. Abtretung (Abs. 4) .....	219
<b>§ 494 Rechtsfolgen von Formmängeln .....</b>	<b>219</b>
A. Nichtigkeit und Heilung .....	222
I. Sachlicher Anwendungsbereich .....	223
1. Formbedürftige Erklärung .....	223
2. Vollmacht .....	223
3. Interzession .....	224
4. Rechtsnachfolge .....	224
II. Rechtsfolgen des Formverstößes .....	225
1. Verhältnis von § 494 Abs. 1 zu § 125 BGB .....	225
2. Wirksamkeit trotz Formverstoß bei Art. 247 §§ 7 und 8 EGBGB .....	226
3. Anwendbarkeit von § 139 BGB? .....	228
III. Erfüllung trotz Formwidrigkeit .....	230
1. Freiwillige Leistung des Darlehensgebers .....	230
2. Erfüllungsanspruch des Verbrauchers .....	231
IV. Andere Nichtigkeitsgründe .....	235
V. Ersatzansprüche aufgrund Formwidrigkeit .....	235
VI. Unrichtige Angaben .....	236
1. Das Problem der Nichtigkeit .....	236

2. Umfang der Leistungspflichten .....	238
3. Ersatzansprüche aufgrund unrichtiger Angaben .....	239
B. Heilungstatbestände .....	239
I. Sanktionensystem .....	239
II. Voraussetzungen und Folgen der Heilung .....	241
1. Empfang, Inanspruchnahme, Dritte (Abs. 2 Satz 1) .....	241
2. Heilungsumfang .....	244
3. Abschrift des geheilten Vertrags (Abs. 7) .....	251
C. Effektiver Jahreszins (Abs. 3) .....	252
I. Fehlende Angabe .....	252
II. Zu niedrige Angabe .....	252
1. Absolute, nicht relative Verminderung .....	252
2. Absolute Zinsdifferenz .....	252
3. Verbundenes Geschäft .....	254
III. Zu hohe Angabe .....	254
 <b>§ 495 Widerrufsrecht</b> .....	 254
Einleitung: Widerruf und verbundene Geschäfte .....	273
1. Abschnitt Widerrufsrecht .....	273
A. Lösung vom Vertrag: Widerrufsrecht .....	274
I. Widerruf und schwebende Wirksamkeit .....	274
1. Sofortige Vertragswirksamkeit, Erfüllungs- und Gewährleistungsan- sprüche .....	274
2. Rechtsnatur des Widerrufsrechts .....	276
3. Rechtsfolgen des erklärten und des unterlassenen Widerrufs .....	279
II. Rückgaberecht .....	279
III. Verhältnis zu anderen Vorschriften .....	279
1. Bereicherungsrecht, Rücktritt und Doppelwirkung .....	279
2. Andere Widerrufsrechte .....	280
3. Umdeutung .....	285
B. Ausübung des Widerrufsrechts .....	286
Vorbemerkung: Sitz der Materie .....	286
I. Erklärung .....	287
1. Allgemeine Grundsätze .....	287
2. Form der Erklärung .....	288
3. Zeitpunkt der Erklärung .....	289
II. Erklärender .....	290
1. Verbraucher .....	290
2. Mithaftende .....	290
3. Vertreter .....	291
4. Rechtsnachfolge .....	292
III. Widerrufsfristen und ihr Beginn .....	292
1. Gesetzliche Fristen .....	292
2. Fristbeginn .....	293
IV. Fristbeginn durch Pflichtangaben im Verbraucherdarlehensvertrag (§ 356b Abs. 1 BGB) .....	295
1. Fehlende und fehlerhafte Pflichtangaben .....	295
2. Inhalt und Rechtsnatur der Pflichtangaben nach Art. 247 § 6 Abs. 2 EGBGB (Widerrufsinformation); Anspruch des Verbrauchers .....	296
3. Zeitpunkt der Pflichtangaben .....	297
4. Adressat der Pflichtangaben, insbesondere nach Art. 247 § 6 Abs. 2 EGBGB und Rechtsfolgen isolierter Widerrufe .....	299
5. Form und Zugang .....	300
6. Formalien der Pflichtangaben nach Art. 247 § 6 Abs. 2 EGBGB .....	301

# Inhaltsverzeichnis

V. Fristbeginn durch Widerrufsbelehrung (§§ 356 Abs. 3, 356a Abs. 3 Satz 1 iVm 482, 356c Abs. 1, Art. 246 Abs. 3, 246a § 1 Abs. 2, § 4, Art. 246b § 1 Abs. 1 Nr. 12 EGBGB) .....	314
1. Sitz der Materie .....	314
2. Rechtsnatur der Widerrufsbelehrung; Anspruch des Verbrauchers .....	315
3. Zeitpunkt der Mitteilung .....	316
4. Adressat der Widerrufsbelehrung .....	317
5. Form und Zugang .....	319
6. Formalien der Widerrufsbelehrung Vorbemerkung: Musterbelehrung .....	320
7. Wettbewerbsrecht und Anwaltschaft .....	325
VI. Widerrufsrecht bei fehlender Unterrichtung des Verbrauchers .....	326
1. Pflichtangaben im Verbraucherdarlehensvertrag nach Art. 247 § 6 Abs. 2 EGBGB .....	326
2. Widerrufsbelehrung bei verbundenen Verträgen nach § 358 Abs. 1 .....	327
3. Erfüllungsverlangen des Verbrauchers trotz Nichtigkeit .....	328
VII. Fristbeginn durch Vertragsurkunde .....	328
VIII. Kein Fristbeginn durch Informationspflichten im Fernabsatz oder durch Wareneingang .....	329
IX. Fristende .....	330
1. Vollständige Pflichtangaben nach Art. 247 § 6 Abs. 2 EGBGB resp. ordnungsgemäße Widerrufsbelehrung .....	330
2. Fehlende oder insuffiziente Unterrichtung über das Widerrufsrecht .....	331
3. Unterlassene Informationen bei Finanzdienstleistungen im Fernabsatz .....	331
4. Präklusion nach § 767 ZPO .....	331
X. Beweislast .....	332
1. Erfüllung .....	332
2. Widerruf .....	333
C. Ausnahmen (Umschuldung, Notar, Überziehungskredite, § 495 Abs. 2) .....	335
I. Umschuldung (§ 495 Abs. 2 Nr. 1) .....	335
II. Notarielle Beurkundung (§ 495 Abs. 2 Nr. 2) .....	336
III. Überziehungsdarlehen (§ 495 Abs. 2 Nr. 3) .....	337
1. Entbehrlichkeit des Widerrufsrechts .....	337
2. Finanzinstrumente .....	337
D. Abwicklung nach Widerruf (§§ 355 Abs. 3, 357a, 361 Abs. 1 BGB) .....	337
I. Grundlagen .....	337
II. Rückgewährschuldverhältnis zwischen Verbraucher und Unternehmer .....	339
1. Gemeinsame Regelungen .....	339
2. Einzelne Ansprüche des Verbrauchers gegen den Unternehmer .....	346
3. Einzelne Ansprüche des Unternehmers gegen den Verbraucher .....	347
4. Mithaftung .....	355
5. Beweislast .....	355
2. Abschnitt Verbundene Geschäfte .....	356
A. Grundlagen der Verbundfinanzierung durch Darlehen .....	356
I. Gefahr der Paritätsstörung durch Finanzierung .....	357
1. Rechtliche Trennung, aber wirtschaftliche Einheit .....	357
2. Störungsausgleich .....	358
II. Typologie .....	359
III. Anwendungsmodalitäten .....	359
1. Nichtigkeit eines der Geschäfte .....	359
2. Nachträgliche Drittfinanzierung .....	360
3. Ausschluss der Anwendbarkeit .....	361
4. Erweiterung der Anwendbarkeit .....	362
B. Voraussetzungen der Verbundenheit .....	362
I. Grundlagen .....	362
II. Zweckbindung .....	363
1. Tatsächliche Verwendung, entbehrliche Vereinbarung .....	363



2. Ganz oder teilweise; ausschließlich .....	364
3. Paritätische Gesamtschuld mit asymmetrischer Zweckbindung .....	365
4. Insbesondere: Überziehungskredit, Restschuldversicherung .....	365
III. Wirtschaftliche Einheit .....	367
1. Begriff; Verbraucherhorizont .....	367
2. Unwiderlegliche Vermutungen .....	368
3. Verbindungselemente; Fallgruppen .....	369
4. Drei- und Zweipersonenverhältnis .....	371
5. Zusatzleistungen (Art. 247 § 8 EGBGB) .....	372
6. Besonderheiten für den finanzierten Grundstückserwerb (§ 358 Abs. 3 Satz 3) .....	372
IV. Erweiterung des Verbundreglements auf Gesellschaftsverträge, auf zusammenhängende Verträge (§ 360 BGB) .....	377
1. Gesellschaftsbeitritt zu Kapitalanlage-/Steuerzwecken .....	377
2. Zusammenhängende Verträge (§ 360 BGB) .....	378
3. Darlehensverträge zwischen Unternehmer und Verbraucher, die keine Verbraucherdarlehensverträge sind (§ 491 Abs. 2 BGB) .....	378
V. Teilweise oder ausgeschlossene Anwendbarkeit des Verbundreglements .....	379
1. Persönlicher Anwendungsbereich (gemischte Verwendung) .....	379
2. Zweckbindung .....	379
3. Spekulationsgeschäfte, §§ 358 Abs. 5, 359 Abs. 2, 1. Variante .....	380
4. Heilung eines Vollmachtsmangels .....	382
C. Widerrufserstreckung (§ 358 Abs. 1 und 2 BGB) .....	382
I. Finanzierung durch Darlehen .....	382
1. Widerruf des finanzierten Geschäfts, § 358 Abs. 1; Wahlrecht des Verbrauchers .....	383
2. Widerruf des Verbraucherdarlehensvertrags, § 358 Abs. 2; Wahlrecht des Verbrauchers .....	384
3. Widerruf von Darlehensvertrag und finanziertem Vertrag .....	385
II. Finanzierung durch Teilzahlungsabrede .....	385
III. Erweiterung der Widerrufserstreckung auf zusammenhängende Verträge (§ 360 BGB) .....	386
1. Kennzeichnung .....	386
2. Begriff des zusammenhängenden Vertrags .....	387
3. Verbraucherdarlehensvertrag als zusammenhängender Vertrag (§ 360 Abs. 2 Satz 2) .....	387
4. Rechtsfolgen .....	388
5. Versicherungsverträge § 9 Abs. 2 VVG .....	389
IV. Ausschluss der Widerrufserstreckung (isolierter Widerruf?) .....	390
V. Widerrufsbelehrung, Pflichtangaben nach Art. 247 § 12 EGBGB .....	390
1. Unwiderruflichkeit des finanzierten Vertrags (§ 358 Abs. 2) .....	390
2. Widerruflichkeit des finanzierten Vertrags (§ 358 Abs. 1) .....	393
D. Rückabwicklung nach Widerruf (§ 358 Abs. 4 BGB) .....	394
I. Erstreckung der Abwicklungsfolgen und Parteien des Rückgewährschuldverhältnisses .....	394
1. Abwicklung des widerrufenen und des nicht widerrufenen Vertrags .....	394
2. Unternehmer oder Darlehensgeber als Abwicklungspartei .....	395
II. Finanzierungskosten (§ 358 Abs. 4 Satz 4 BGB) .....	396
III. Abwicklungsverhältnis vor Zufluss (Valutierung, § 358 Abs. 4 Satz 5 BGB) .....	396
1. Maßgeblicher Zeitpunkt .....	397
2. Begriff des an den Unternehmer geflossenen Darlehens .....	397
3. Abwicklung zwischen Unternehmer und Verbraucher .....	399
IV. Abwicklungsverhältnis nach Zufluss .....	399
1. Ansprüche im Verhältnis Bank – Verbraucher .....	400
2. Ansprüche im Verhältnis Verbraucher – Unternehmer (Verkäufer) .....	403
3. Ansprüche im Verhältnis Bank – Unternehmer (Verkäufer) .....	403

# Inhaltsverzeichnis

V. Nichtigkeits Verträge .....	406
1. Nichtigkeit beider Verträge .....	407
2. Nichtigkeit des finanzierten Vertrags, Wirksamkeit des Darlehensvertrags .....	408
3. Nichtigkeit des Darlehensvertrags, Wirksamkeit des finanzierten Vertrags .....	409
E. Einwendungsdurchgriff (§ 359 BGB) .....	410
I. Ausgangslage .....	410
1. Leistungsverweigerungsrecht .....	410
2. Subsidiarität und Richtlinienkonformität .....	411
3. Ansprüche gegen Dritte, deliktische Ansprüche .....	412
II. Wirkungsweise .....	413
1. Rechtsgestaltung des Verbrauchers gegenüber dem Unternehmer .....	413
2. Rechtsgestaltung des Verbrauchers gegenüber dem Darlehensgeber .....	413
3. Unwirksamkeit des finanzierten Geschäfts, Naturalobligationen .....	415
III. Kein Forderungsdurchgriff. Andere Ansprüche des Verbrauchers gegen den Darlehensgeber ohne Widerruf .....	415
1. Einwendungs- und Anspruchsdurchgriff .....	415
2. Verschulden bei Vertragsverhandlungen im verbundenen Geschäft durch Zurechnung auf den Darlehensgeber .....	417
3. Anspruch des Verbrauchers gegen die Bank aus Aufklärungspflichtverletzung bei institutionalisiertem Zusammenwirken sowie wegen unterlassener Widerrufsbelehrung .....	418
4. Schadensersatz durch Naturalrestitution .....	423
5. Anfechtung wegen arglistiger Täuschung .....	424
6. Beratungsvertrag, Immobilien, Beleihungsunterlagen .....	425
IV. Gestaltung des Einwendungsdurchgriffs .....	425
1. Ausgangslage .....	425
2. Mängelbedingter Rücktritt .....	425
3. Minderung oder Schadensersatz .....	427
4. Mängelinrede .....	428
5. Sicherheiten .....	428
6. Insbesondere: Anlage- und Spekulationsgeschäfte .....	428
7. Produkthaftung .....	429
V. Bereicherungsrechtliche Rückforderung .....	430
1. Peremptorische Einrede .....	430
2. Dilatorische Einrede .....	432
VI. Ausnahmen .....	433
1. Völliger Ausschluss .....	433
2. Dilatorischer Ausschluss (Subsidiaritätsgrundsatz), § 359 Abs. 1 Satz 3 .....	435
<b>§ 496 Einwendungsverzicht, Wechsel- und Scheckverbot .....</b>	<b>437</b>
Vorbemerkung .....	439
I. Schuldnerschutz bei Abtretung .....	440
1. Rechtsgeschäftlicher Übergang .....	440
2. Cessio legis .....	442
3. Anerkenntnis, Vollstreckungsunterwerfung .....	442
4. Unterrichtung über Abtretung (Abs. 2) .....	443
II. Begebung von Wechseln oder Schecks .....	445
1. Verbotsumfang .....	445
2. Herausgabeanspruch .....	447
3. Prälusion und Regress .....	447
4. Prozess aus Wechsel oder Scheck .....	448
5. Erfasste Ansprüche .....	449
6. Dritte .....	450
III. Erlaubte Begebung .....	450
1. Kreditgeber als Wechselgläubiger .....	450
2. Diskontierung/Refinanzierung .....	451
3. Wechsel über verbundene Geschäfte .....	452

<b>§ 497 Verzug des Darlehensnehmers</b> .....	452
Vorbemerkung: „Moderner Schuldturn“ .....	456
I. Anwendungsbereich .....	457
1. Darlehensvertrag – Kreditvertrag .....	457
2. Unternehmerische, insbesondere gewerbliche Kredite .....	458
3. Sicherungsgeschäfte .....	458
4. Kondiktionsverzug .....	458
5. Vertragliche Regelungen .....	459
II. Schadensberechnung (Abs. 1) .....	460
1. Verzug .....	460
2. Abstrakte Schadensberechnung .....	462
3. Konkrete Schadensberechnung .....	466
4. Andere Kreditverträge als Darlehensverträge .....	468
III. Zinseszins (Absatz 2) .....	468
1. Verzugschaden und Zinseszinsverbot .....	468
2. Kontenführung .....	470
3. Immobiliardarlehensverträge .....	472
IV. Tilgungsverrechnung (Absatz 3) .....	472
1. Schuldturnproblematik durch Liquiditätsausgleich für den Gläubiger .....	472
2. Rangverhältnisse .....	474
3. Abweichende Tilgungsbestimmung des Verbrauchers .....	475
4. Verjährung (§ 497 Abs. 3 Sätze 3 und 4) .....	476
5. Titulierung von Zinsen .....	478
6. Immobiliardarlehensverträge .....	483
<b>§ 498 Gesamtfälligkeitstellung bei Teilzahlungsdarlehen</b> .....	483
I. Gesetzliches Kündigungsrecht des Darlehensgebers: Überblick, Anwendungsbereich und Abgrenzungen .....	486
II. Teilzahlungskredite und tilgungsfreie Kredite .....	488
III. Voraussetzungen der Gesamtfälligkeit .....	489
1. Schuldnerverzug .....	490
2. Mindestrückstand .....	490
IV. Erklärungen des Kreditgebers .....	492
1. Nachfrist und Androhung .....	492
2. Kündigung .....	494
3. Mithaftung (Gesamtschuld) .....	495
4. Rechtsnachfolge .....	497
V. Rechtsfolgen .....	498
VI. Vergleichsgespräch .....	499
VII. Exkurs: Aufklärung und Beratung bei Kapitalanlagen .....	499
VIII. Kostenermäßigung § 501 .....	507
<b>§ 499 Kündigungsrecht des Darlehensgebers; Leistungsverweigerung</b> .....	507
I. Vereinbartes Kündigungsrecht des Darlehensgebers (Abs. 1) .....	508
1. Bestimmte Vertragslaufzeit .....	508
2. Unbestimmte Vertragslaufzeit .....	508
II. Verweigerung der Valutierung .....	509
1. Gesetzliches Leistungsverweigerungsrecht nach § 321 BGB .....	509
2. Vertragliches Leistungsverweigerungsrecht aus sachlichem Grund (Abs. 2) ..	510
III. Verweigerung der Valutierung ohne Vereinbarung eines Leistungsverweigerungsrechts .....	511
IV. Immobiliardarlehensverträge .....	512
<b>§ 500 Kündigungsrecht des Darlehensnehmers; vorzeitige Rückzahlung</b> ....	512
I. Gegenstand der Regelung .....	513
II. Gesetzliches Kündigungsrecht des Darlehensnehmers (Abs. 1) .....	514

# Inhaltsverzeichnis

III. Vorzeitige Erfüllung .....	514
1. Anwendungsbereich und Voraussetzungen .....	514
2. Tatbestand der vorzeitigen Erfüllung .....	515
IV. Unanwendbarkeit .....	517
<b>§ 501 Kostenermäßigung .....</b>	<b>517</b>
I. Anwendungsbereich .....	519
II. Verminderung der Gesamtkosten .....	520
1. Tatbestand des Bezugs auf die Zeit nach der Fälligkeit oder der Erfüllung ...	520
2. Nur laufzeitabhängige Kosten .....	521
3. Tilgungsrecht aus § 271 Abs. 2 BGB – Laufzeitunabhängige Kosten .....	521
4. Gestaffelte Berechnung .....	522
5. Insbesondere: Leasing .....	523
<b>§ 502 Vorfälligkeitsentschädigung .....</b>	<b>523</b>
I. Ratio legis: Zinserwartung und Aufopferungsentschädigung .....	526
II. Anspruchsvoraussetzungen dem Grunde nach .....	526
1. Vorzeitige Rückzahlung, Verhältnis zu § 490 Abs. 2 BGB .....	526
2. Gebundener Sollzinssatz (§ 489 Abs. 5) bei Vertragsschluss .....	527
3. Zinsbindung im Zeitpunkt der Rückzahlung .....	527
III. Schadensberechnung .....	527
1. Angemessenheit .....	527
2. Unmittelbarkeit .....	529
3. Berechnungsarten .....	529
IV. Begrenzung der Schadenshöhe (Abs. 1 Satz 2) .....	529
1. Relative Marge (1 %, 0,5 %) .....	529
2. Betrag der Sollzinsen .....	529
V. Ausschluss der Vorfälligkeitsentschädigung .....	530
1. Ausschluss nach Abs. 2 .....	530
2. Ausschluss nach anderen Vorschriften .....	531
<b>§ 503 Immobiliardarlehensverträge .....</b>	<b>531</b>
I. Grundlagen .....	534
II. Begriffsbestimmung .....	536
1. Abhängigkeit der Darlehensgewährung von der Grundpfandsicherung .....	536
2. Verwendungszweck und maßgebender Zeitpunkt .....	537
3. Übliche Bedingungen .....	538
III. Sonderfälle: Zwischenfinanzierung und Bausparkassengeschäft .....	540
1. Zwischenfinanzierung .....	540
2. Bausparkassen .....	541
IV. Rechtsfolgen .....	543
1. Anwendbar bleibende Vorschriften .....	543
2. Modifizierte Vorschriften .....	544
3. Ausgeschlossene Vorschriften .....	548
<b>§ 504 Eingeräumte Überziehungskredite .....</b>	<b>549</b>
I. Darlehensverträge mit Überziehungsmöglichkeit .....	552
1. Begriff .....	552
2. Arten .....	553
3. Reichweite der Freistellung .....	553
II. Persönlicher Anwendungsbereich .....	555
1. Verbraucher .....	555
2. Darlehensgeber .....	555
III. Eingeräumte Überziehungsmöglichkeit im Allgemeinen (Abs. 1) .....	556
1. Vertragsinhalt .....	556
2. Rechtsfolgen .....	556

IV. Eingeräumte Überziehungsmöglichkeit mit Dreimonategrenze oder fristloser Kündigung (§ 504 Abs. 2 Satz 1) .....	558
1. Vertragsinhalt .....	558
2. Rechtsfolgen .....	559
V. Eingeräumte Überziehungsmöglichkeit mit besonderer Zinsvereinbarung (Abs. 2 Satz 2) .....	560
1. Vertragsinhalt .....	560
2. Rechtsfolgen .....	561
VI. Verletzung der Informationspflichten .....	562
VII. Anhang: Zwangsvollstreckung in die Kreditlinie; Insolvenz; P-Konto .....	562
<b>§ 505 Geduldete Überziehung</b> .....	563
I. Begriff der geduldeten Überziehung .....	565
II. Girovertraglich geduldete Überziehung .....	567
1. Grundlagen .....	567
2. Parteien: Unternehmer und Verbraucher .....	567
3. Insbesondere: Überweisung und Scheckeinlösung .....	567
III. Rechtsfolgen der girovertraglich geduldeten Überziehung .....	569
1. Pflichtangaben im Girovertrag .....	569
2. Mitteilung in regelmäßigen Zeitabständen .....	569
3. Erhebliche Überschreitung (Abs. 2) .....	569
4. Sanktionen (Abs. 3) .....	570
5. Unanwendbare und anwendbare Vorschriften (Abs. 4) .....	570
<b>Untertitel 2. Finanzierungshilfen zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher</b>	
<b>§ 506 Zahlungsaufschub, sonstige Finanzierungshilfe</b> .....	571
A. Sachlicher Anwendungsbereich: Finanzierungshilfen .....	577
I. Kreditvertrag und Finanzierungshilfe .....	577
1. Die Systematik der Verbraucherkreditrichtlinie .....	577
2. Begriff der Finanzierungshilfe (Zahlungsaufschub und sonstige Finanzierungshilfe, § 506 Abs. 1) .....	578
3. Überlagerung durch Fernabsatzrecht .....	585
4. Abgrenzung des Vertrags über einen Zahlungsaufschub (§ 506 Abs. 1) zum Teilzahlungsgeschäft (§ 506 Abs. 3) .....	586
5. Fallgruppen .....	586
II. Teilzahlungsgeschäfte (Abs. 3) .....	595
1. Anwendungsbereich .....	595
2. Bestimmtheit und Abgrenzung zu Abs. 1 .....	595
3. Teilzahlungsgeschäft und Ratenzahlung .....	596
4. Dreimonategrenze .....	597
5. Vertragsarten .....	597
6. Vertragsänderung .....	597
7. Beweislast .....	597
III. Verträge mit Zahlungsaufschub (§ 506 Abs. 1), die keine Teilzahlungsgeschäfte sind (§ 506 Abs. 3) .....	598
IV. Finanzierungsleasing (§ 506 Abs. 2 und Abs. 1) .....	598
1. Miete, Pacht, sog. Operating-Leasing .....	598
2. Finanzierungsleasing als eigenständige Finanzierungsform .....	599
B. Anwendbare und nicht anwendbare Vorschriften .....	608
I. Grundsatz: Entsprechende Anwendung verbraucherdarlehensrechtlicher Vorschriften .....	608
II. Anwendbare Vorschriften .....	608
1. §§ 358 bis 360 (verbundene Geschäfte) .....	608
2. § 491a (vorvertragliche Information) .....	612
3. § 492 (Vertragsform) .....	613

# Inhaltsverzeichnis

4. § 493 (Unterrichtung bei Abschnittsfinanzierung) .....	617
5. § 494 (Nichtigkeit und Heilung) .....	617
6. § 495 (Widerrufsrecht) .....	617
7. § 496 (Abtretung, Wechsel- und Scheckverbot) .....	618
8. § 497 (Verzug des Verbrauchers) .....	618
9. § 498 (Gesamtfälligkeitsstellung) .....	618
10. § 499 (Kündigungsrecht des Unternehmers, Leistungsverweigerungsrecht) .....	620
11. § 500 (Kündigungsrecht des Verbrauchers, vorzeitige Erfüllung) .....	620
12. § 501 (Kostenermäßigung) .....	620
13. § 502 (Vorfälligkeitsentschädigung) .....	621
III. Nicht anwendbare Vorschriften .....	621
1. § 492 Abs. 4 (Form der Vollmacht) .....	621
2. Vollaussnahmen nach §§ 506 Abs. 4 Satz 1, 491 Abs. 2 .....	622
3. Teilausnahme nach §§ 506 Abs. 4 Satz 1, 491 Abs. 3 (Gerichtliches Protokoll) .....	625
4. Vorzeitige Erfüllung, Vorfälligkeitsentschädigung (§§ 500 Abs. 2, 502, 506 Abs. 2 Satz 2) .....	625
<b>§ 507 Teilzahlungsgeschäfte</b> .....	625
Vorbemerkung .....	628
I. Formprivileg für Fernabsatzverträge .....	628
1. Anwendungsbereich .....	628
2. Vertragsangebot des Verbrauchers aufgrund Verkaufsprospekts .....	629
3. Notwendige Angaben .....	629
4. Mitteilung des Vertragsinhalts auf einem dauerhaften Datenträger unverzüglich nach Vertragsabschluss .....	631
5. Rechtsfolgen .....	631
6. Wettbewerbsrecht .....	631
II. Nichtigkeit und Heilung (Absatz 2, Abs. 1 Satz 1) .....	632
1. Formverstoß und fehlende Angabe; anwendbar bleibende Regelungen aus § 494 .....	632
2. Heilung durch Übergabe, Leistungserbringung .....	632
3. Heilungsumfang .....	634
III. Falsche Angabe des effektiven Jahreszins (Abs. 2 Satz 5) .....	637
IV. Lieferung und Leistung nur gegen Teilzahlungen (Abs. 3) .....	638
1. Entbehrlichkeit der Angabe von Barzahlungspreis und effektivem Jahreszins (Satz 1) .....	638
2. Kostenermäßigung nach § 501 (Satz 2) .....	639
3. Keine Vorfälligkeitsentschädigung (Satz 3) .....	640
<b>§ 508 Rücktritt bei Teilzahlungsgeschäften</b> .....	640
Vorbemerkung .....	642
Rücktritt des Kreditgebers .....	642
I. Voraussetzungen und Abgrenzung .....	642
1. Gesetzliches Rücktrittsrecht des Kreditgebers, Verhältnis zu anderen Vorschriften .....	642
2. Rücktritt und Kündigung .....	644
3. Ausübung des Rücktrittsrechts .....	644
4. Rücktritt des Verbrauchers .....	645
II. Rücktrittsfolgen .....	645
1. Grundlagen .....	645
2. Ansprüche des Kreditgebers .....	646
3. Ansprüche des Verbrauchers .....	649
4. Verjährung .....	650
5. Widerruf des Verbrauchers .....	651

III. Rücktrittsvermutung .....	652
1. Ausgangslage .....	652
2. Wiederansichnehmen .....	655
3. Rückabwicklung und Vereinbarung über gewöhnlichen Verkaufswert .....	657
4. Verbundene Geschäfte .....	659

<b>§ 509 Prüfung der Kreditwürdigkeit .....</b>	<b>661</b>
I. Einführung .....	663
II. Anwendungsbereich .....	663
III. Prüfungsumfang .....	665
IV. Rechtsfolgen mangelhafter resp. ausbleibender Prüfung .....	665

## Untertitel 3. Ratenlieferungsverträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher

<b>§ 510 Ratenlieferungsverträge .....</b>	<b>665</b>
I. Ratenlieferungsverträge als kreditähnliche Verträge .....	667
1. Ratio legis: Herstellung von Vertragsparität im Falle langfristiger Bindung ..	667
2. Europäisches Sekundärrecht .....	668
3. Voraussetzungen .....	668
4. Verbindung mit Finanzierungshilfe .....	670
5. Anwendbare Vorschriften .....	670
6. Nicht anwendbare Vorschriften .....	674
7. Anwendungsbereich .....	674
II. Die einzelnen Vertragsarten .....	676
1. Teillieferungsverträge (Nr. 1) .....	676
2. Sukzessivlieferungsverträge (Nr. 2) .....	678
3. Wiederkehrender Erwerb oder Bezug (Nr. 3) .....	681

## Untertitel 4. Unabdingbarkeit, Anwendung auf Existenzgründer

<b>§ 511 Abweichende Vereinbarungen .....</b>	<b>685</b>
I. Abweichende Vereinbarungen .....	686
1. Halbzwingende Geltung .....	686
2. Insbesondere: Verzug, Kündigung und Rücktritt, Ablösung .....	687
3. Einseitige Willenserklärungen .....	688
4. Rechtsfolgen .....	691
II. Abweichende Vertragsform .....	691
1. Begriff und Bedeutung .....	691
2. Methodik .....	692
3. Anwendungsfälle .....	692
4. Keine Umgehungstatbestände .....	694
<b>§ 512 Anwendung auf Existenzgründer .....</b>	<b>695</b>
Vorbemerkung .....	696
1. Begriff der Existenzgründung .....	698
2. Beweislast .....	701
3. Ratenlieferungsvertrag .....	701
4. Großkredite (75 000 €) .....	701

# Inhaltsverzeichnis

## 2. Teil. Darlehensvermittlung (§§ 655a bis 655e BGB)

### Titel 10. Mäklervertrag

#### Untertitel 2. Vermittlung von Verbraucherdarlehensverträgen

<b>§ 655a Darlehensvermittlungsvertrag</b> .....	705
I. Darlehensvermittlung – Kreditvermittlung .....	707
1. Grundlagen .....	707
2. Anwendungsbereich .....	708
II. Informationspflichten nach § 655a Abs. 2 BGB .....	712
1. Informationspflichten aus Art. 247 § 13 EGBGB .....	713
2. Anwendung von § 491a BGB .....	715
3. Werbung .....	715
<b>§ 655b Schriftform bei einem Vertrag mit einem Verbraucher</b> .....	716
I. Formvorschriften .....	716
1. Gesetzliche Schriftform .....	716
2. Kein Widerrufsrecht, verbundenes Geschäft, Direktvertrieb .....	717
3. Getrennte Vertragsurkunden .....	718
4. Aushändigungsanspruch .....	718
II. Vollmacht .....	719
III. Rechtsfolgen von Verstößen .....	719
1. Schriftform .....	719
2. Zusätzliche Angaben .....	720
3. Unrichtige Angaben .....	720
4. Bereicherungsausgleich .....	720
5. Vermittelter Kreditvertrag .....	721
6. Wettbewerbsrecht .....	721
7. Ersatzansprüche .....	721
<b>§ 655c Vergütung</b> .....	722
I. Voraussetzungen des Provisionsanspruchs .....	722
1. Erfolgsabhängigkeit .....	722
2. Widerrufsrecht .....	724
3. Leistung des Darlehens .....	724
4. Kein Auskunftsanspruch .....	725
II. Umschuldung .....	725
1. Konditionenverschlechterung .....	726
2. Sittenwidrigkeit des Altdarlehens .....	727
3. Mehrere Altdarlehensverträge .....	728
4. Vorzeitige Ablösung und Zinsanpassung .....	728
5. Wissen .....	729
6. Berechnungsgrundlage (effektiver Jahreszins) .....	729
7. Ersatzansprüche aus der Verletzung von Aufklärungs- und Beratungspflichten .....	730
8. Wettbewerbsrecht .....	730
<b>§ 655d Nebenentgelte</b> .....	731
1. Vereinbarung .....	731
2. Gemeinkosten .....	732
3. Entstandene und erforderliche Auslagen .....	732
4. Höchstbetrag .....	733
5. Kondiktion .....	733
6. Einzelfälle .....	734
7. Wettbewerbsrecht .....	735
<b>§ 655e Abweichende Vereinbarungen, Anwendung auf Existenzgründer</b> ....	735



## 3. Teil. Internationales Verbraucherkreditrecht (Rom-I-VO, Art. 46b EGBGB, Art. 34 AEUV [vormals Art. 28 EGV], UN-Kaufrecht)

I. Freie Rechtswahl und engste Verbindung .....	739
II. Einschränkung der freien Rechtswahl .....	740
1. Binnensachverhalt und Binnenmarktsachverhalt gem. Art. 3 Abs. 3 und 4 Rom I .....	740
2. Verbraucherverträge nach Art. 6 Rom I .....	741
3. Sonderanknüpfung gem. Art. 9; Wirksamkeitsvoraussetzungen nach Art. 10 Rom I .....	745
4. Verhältnis zu Art. 46b EGBGB .....	747
III. Europäische Waren-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehrsfreiheiten (Art. 34, 36, 56, 63 AEUV, vormals Art. 28, 30, 49, 56 EGV) .....	748
IV. Internationale Kaufverträge (UN-Kaufrecht, CISG) .....	749
1. Überschneidungen mit Verbraucherkreditrecht .....	749
2. Formerfordernis .....	749
3. Widerrufsrecht .....	750
4. Beweislast .....	750

## 4. Teil. Verbraucherkredit-Mahnverfahren (§§ 688 bis 691 ZPO, weitere prozessuale Fragen, insbesondere Art. 15 EuGVVO)

§ 688 ZPO Zulässigkeit .....	753
§ 690 ZPO Mahnantrag .....	753
§ 691 ZPO Zurückweisung des Mahnantrags .....	754
I. Einführung .....	757
1. Die Problematik der Schlüssigkeitsprüfung im Mahnverfahren .....	757
2. Einzelfragen .....	758
II. Statthaftigkeit des Mahnverfahrens .....	759
1. Absoluter Zinsunterschied .....	759
2. Angabepflicht nach §§ 492, 506 BGB .....	759
III. Mahnantrag .....	760
1. Notwendige Angaben .....	760
2. Angaben für die Tilgungsverrechnung .....	760
3. Angaben für den Zinsvergleich .....	760
4. Vordrucke .....	761
IV. Zurückweisung des Mahnantrags .....	761
1. Erkenntnisfindung des Gerichts .....	761
2. Fristunterbrechung, Verjährungshemmung (§ 691 Abs. 2) .....	764
3. Beschwerde und Erinnerung .....	764
V. Exkurs: Gerichtsstand, Schiedsverfahren .....	765
1. Örtliche Zuständigkeit nach § 29c ZPO .....	765
2. Internationale Zuständigkeit nach Art. 15 EuGVVO .....	765
3. Schiedsvereinbarungen .....	769
Anhang .....	771
Sachverzeichnis .....	789